

# Ordentliche Hauptversammlung 10.06.2005



we make it



- ▶ **Märkte und Konzernstruktur**
- ▶ Konzernabschluss 2004 und Plan 2005
- ▶ Die Geschäftsbereiche
- ▶ Strategische Ausrichtung

## Märkte

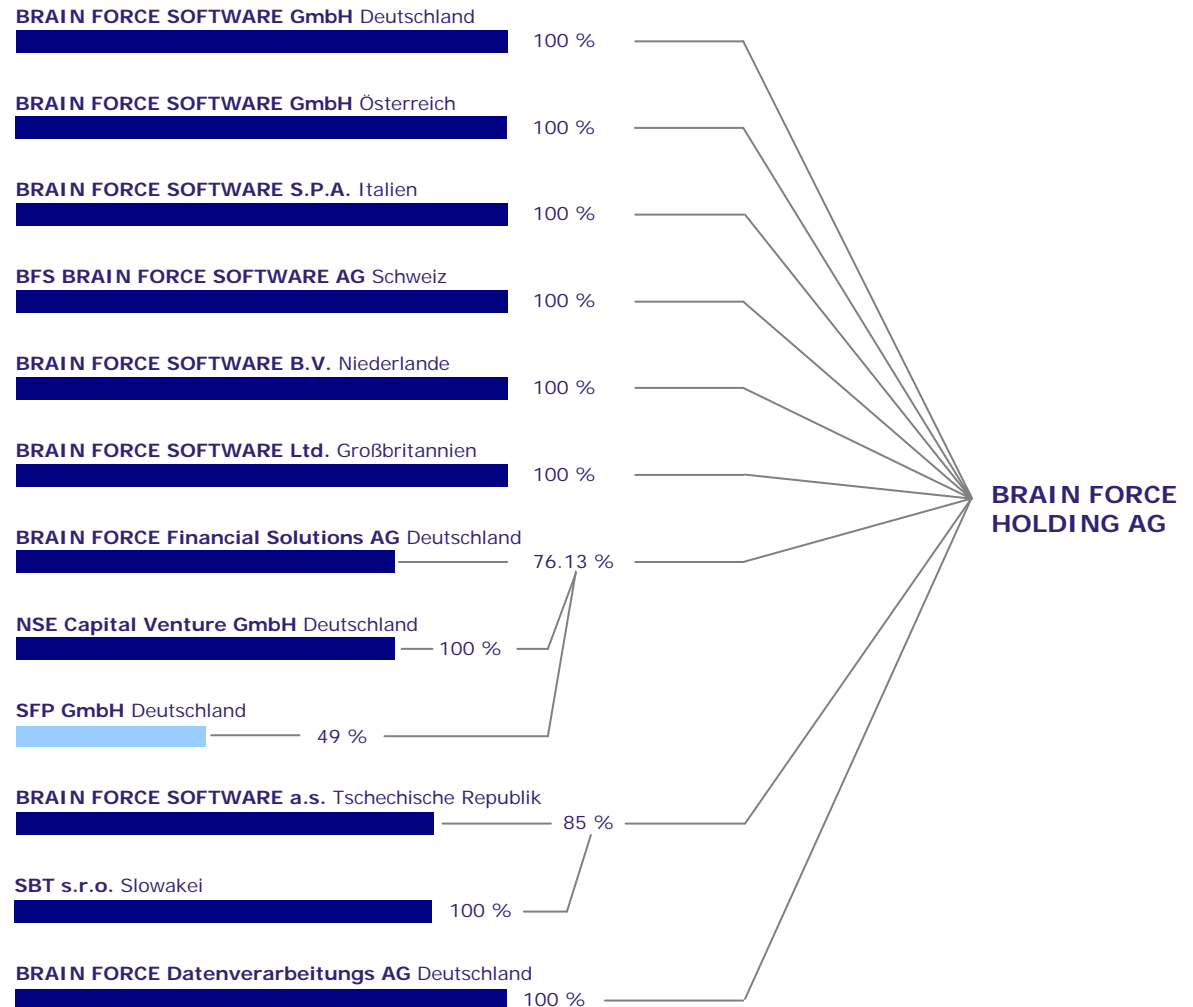
Sitz der Holding ist Wien,  
Kernmärkte sind

- ▶ **Deutschland**
- ▶ **Italien**
- ▶ **Österreich**
- ▶ Schweiz
- ▶ Tschechien

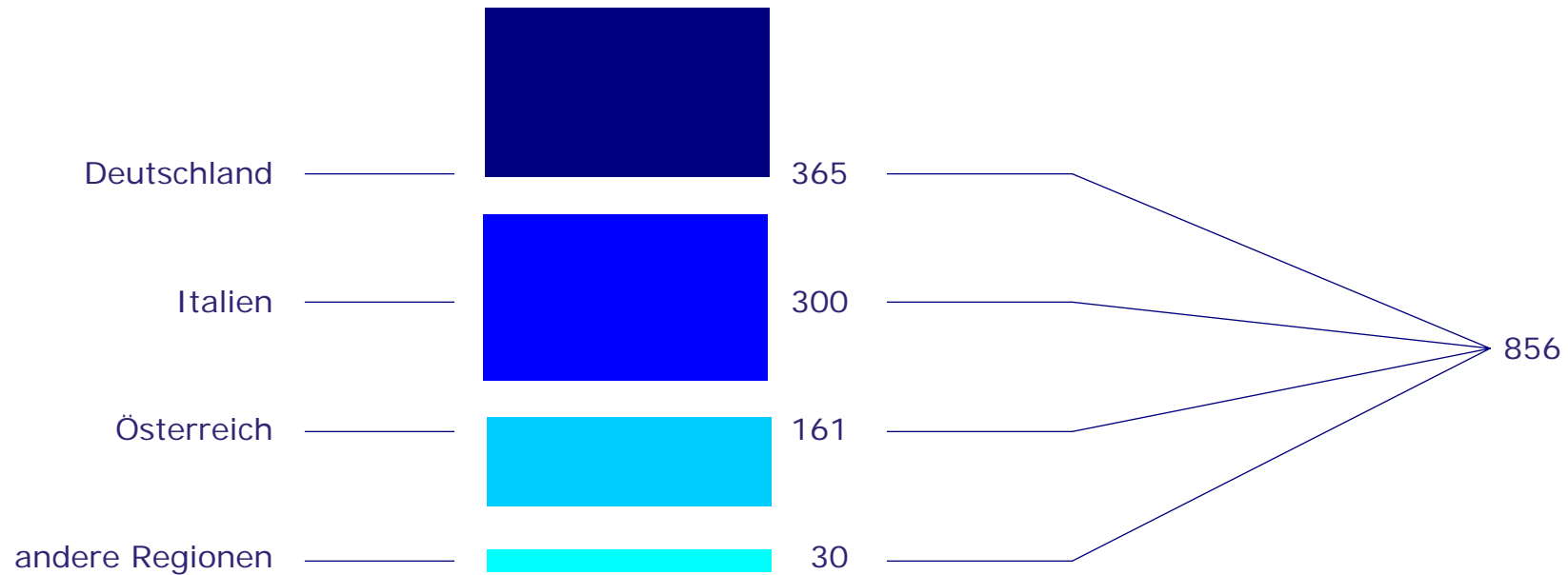
BRAIN FORCE SOFTWARE  
hat 13 Niederlassungen in  
neun Ländern

## Konzernstruktur

Der Konzern hat über die  
letzten Jahre konsequent  
die Einmarkenstrategie  
umgesetzt. Alle Unter-  
nehmen firmieren unter  
dem Markennamen  
BRAIN FORCE.



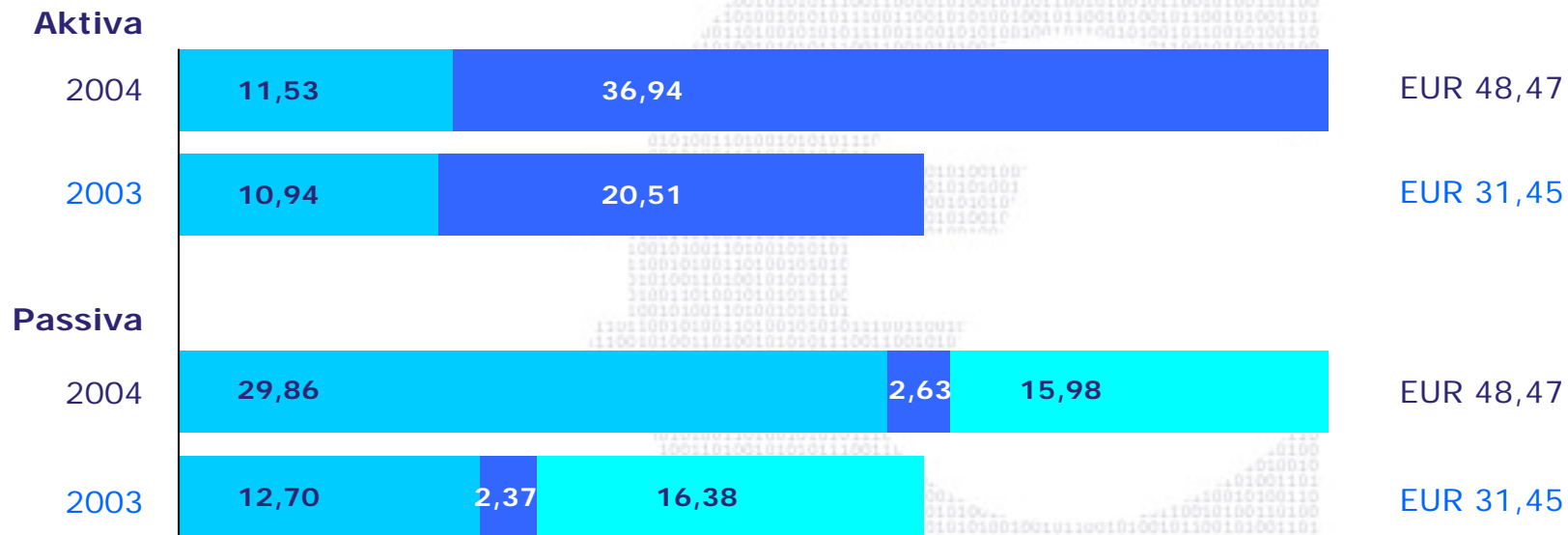
## ▶ Mitarbeiteraufteilung nach Ländern





- ▶ **Märkte und Konzernstruktur**
- ▶ **Konzernabschluss 2004 und Plan 2005**
- ▶ **Die Geschäftsbereiche**
- ▶ **Strategische Ausrichtung**

## ► Bilanzstruktur



### Legende

- |   |  |
|---|--|
| <b>Aktiva</b>   | <b>Passiva</b>   |
|  langfristige Vermögenswerte |  Eigenkapital und Minderheitsanteile |
|  kurzfristige Vermögenswerte |  langfristige Schulden               |
|   |  kurzfristige Schulden               |

## ▶ Aktiva

	<b>31.12.2004</b>	<b>31.12.2003</b>
▶ Langfristige Vermögenswerte	11.528.357,91	10.936.848,43
▶ Kurzfristige Vermögenswerte	36.945.621,26	20.513.403,14
	<b>48.473.979,17</b>	<b>31.450.251,57</b>

## ▶ Passiva

▶ Eigenkapital	29.858.143,18	12.700.245,45
▶ Langfristige Schulden	2.636.155,69	2.370.166,03
▶ Kurzfristige Schulden	15.979.680,30	16.379.840,09
	<b>48.473.979,17</b>	<b>31.450.251,57</b>

## ► Langfristige Vermögenswerte

	<b>31.12.2004</b>	<b>31.12.2003</b>
Sachanlagen	969.984,00	1.204.751,33
Firmenwert	4.706.826,78	4.721.141,78
sonstige immaterielle Vermögenswerte	4.160.161,38	3.507.564,64
nach der Equity Methode bilanzierte Finanzanlagen	535.221,85	510.154,30
sonstige Finanzanlagen	187.180,22	184.178,23
sonstige Forderungen und Vermögenswerte	169.396,72	125.786,95
aktive latente Steuern	799.886,96	683.271,20
	<b>11.528.357,91</b>	<b>10.936.848,43</b>



## ▶ Kurzfristige Vermögenswerte

	<b>31.12.2004</b>	<b>31.12.2003</b>
Vorräte	295.634,98	147.735,22
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.458.047,06	14.777.505,53
finanzielle Vermögenswerte	3.941.418,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögenswerte	699.313,18	1.242.882,19
Zahlungsmittel	14.551.208,04	4.345.280,20
	<b>36.945.621,26</b>	<b>20.513.403,14</b>



## ► Eigenkapital

	31.12.2004	31.12.2003
den Anteilshabern der Muttergesellschaft zurechenbares Eigenkapital		
Grundkapital	10.257.828,00	4.834.789,00
Rücklagen	15.544.408,42	5.446.985,64
angesammelte Ergebnisse	3.506.217,91	1.731.178,51
eigene Anteile	-410.267,40	0,00
Minderheitsanteil	959.956,25	687.292,30
	<b>29.858.143,18</b>	<b>12.700.245,45</b>



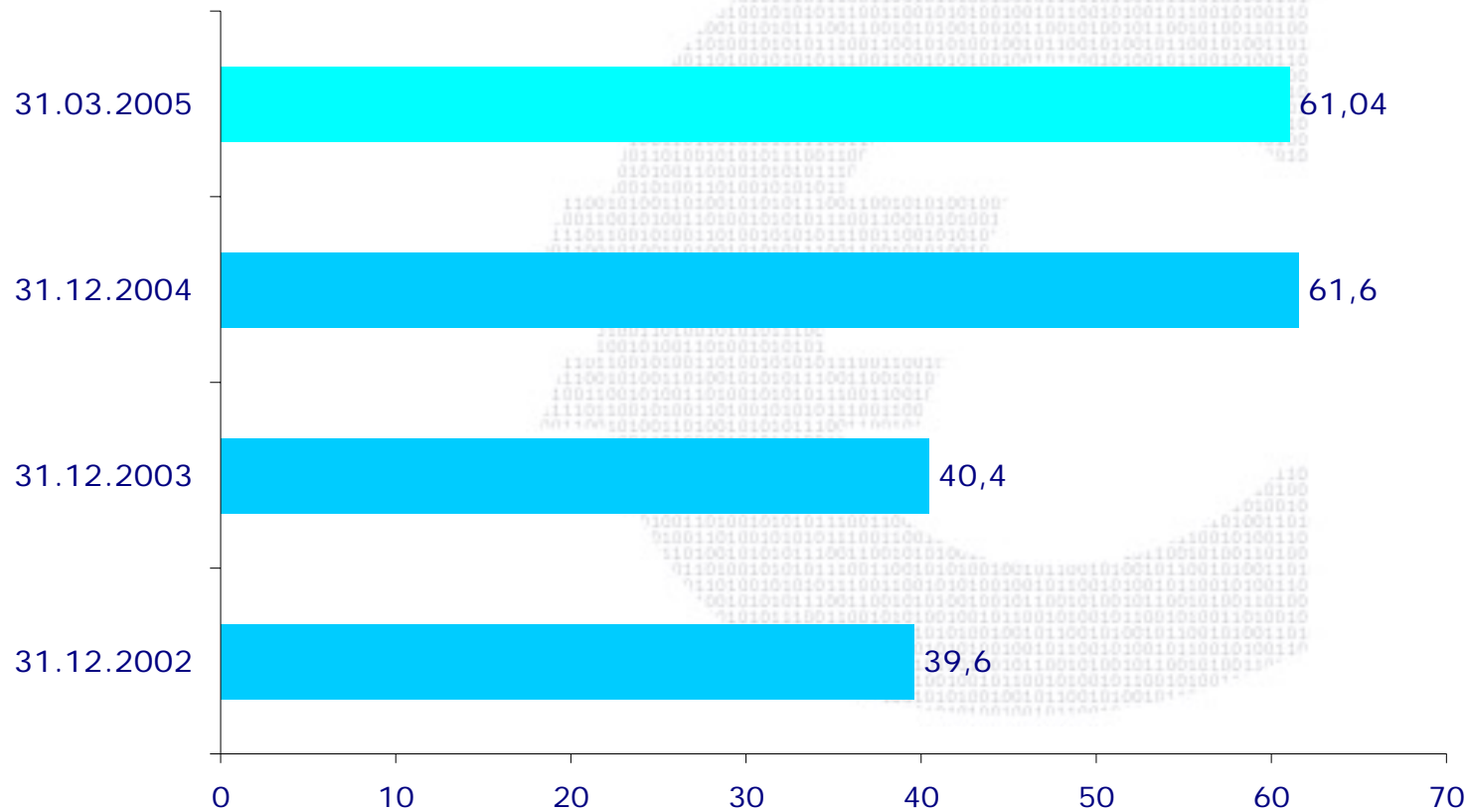
## ▶ Langfristige Schulden

	31.12.2004	31.12.2003
Finanzverbindlichkeiten	0,00	41.926,14
sonstige Verbindlichkeiten	16.558,00	40.786,71
Rückstellungen für langfristige Personalverpflichtungen	2.163.242,00	1.892.606,84
passive latente Steuern	456.355,69	332.246,34
sonstige Rückstellungen	0,00	62.600,00
	<b>2.636.155,69</b>	<b>2.370.166,03</b>

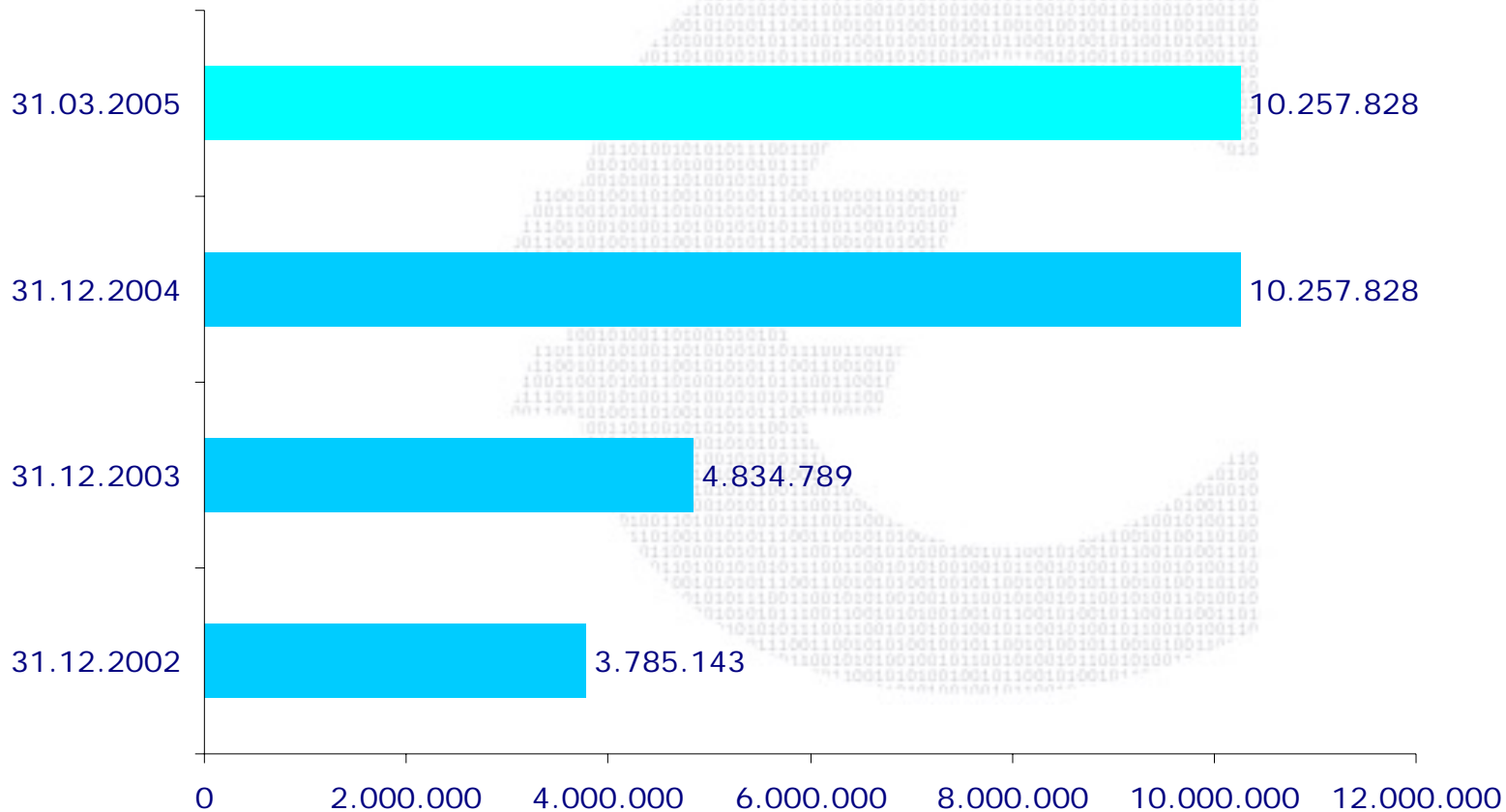
## ▶ Kurzfristige Schulden

	31.12.2004	31.12.2003
Finanzverbindlichkeiten	2.486.734,49	2.900.150,19
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.527.841,90	5.297.856,63
sonstige Verbindlichkeiten	7.452.360,60	7.631.273,87
Steuerrückstellungen	480.035,08	3.311,36
sonstige Rückstellungen	32.708,23	547.248,04
	<b>15.979.680,30</b>	<b>16.379.840,09</b>

## ► Eigenkapitalquote (in Prozent)



## ▶ Aktien (in Stück) – Genehmigtes Kapital 5,13 Mio. Aktien



- ▶ Bestand heute (10. Juni 2005):
  - ▶ 152.645 Stück Stammaktien mit dem Nominale von EUR 1,-- je Aktie.  
Dies entspricht 1,49 % am Grundkapital (Grundkapital: EUR 10.257.828).
  - ▶ Davon wurden 123.378 Stück börslich und 29.267 Stück außerbörslich erworben.
  
- ▶ Gegenwert der Aktien:
  - ▶ "Einkaufspreis" betrug EUR 405.595,12 (ohne Anschaffungsnebenkosten).
  - ▶ Derzeitiger Börsenwert (Stand 3. Juni 2005 - XETRA Schlusskurs EUR 3,03):  
EUR 462.514,35.
  
- ▶ Veräußerung eigener Aktien:
  - ▶ Bis dato wurden keine eigenen Aktien wiederveräußert.

## ▶ Konzern-Kapitalflussrechnung

	2004	2003
▶ <b>Zahlungsmittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit	928.584,09	2.063.345,73
▶ <b>Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>		
Nettozahlungsmittel aus Investitionstätigkeit	-5.345.622,20	-738.012,14
▶ <b>Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Nettozahlungsmittel aus Finanzierungstätigkeit	14.622.965,95	479.174,86
<b>Veränderung der Zahlungsmittel</b>	<b>10.205.927,84</b>	<b>1.804.508,45</b>
Zahlungsmittel zum Jahresanfang	4.345.280,20	2.540.771,75
+/-Veränderung der Zahlungsmittel	10.205.927,84	1.804.508,45
Zahlungsmittel zum Jahresende	14.551.208,04	4.345.280,20

## ► Zahlungsmittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit

	2004	2003
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.360.935,83	426.725,41
Berichtigungen für:		
+ Abschreibungen	1.743.029,32	2.824.229,32
+/- Finanzierungsergebnis	-570.242,69	157.132,02
- Gewinnanteil an assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	-400.416,66	-402.316,44
- Gewinn aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-95.644,68	-897,39
+/- Veränderung der Rückstellungen für langfristige Personalverpflichtungen und sonstige Rückstellungen	-306.504,65	111.108,40
+/- Veränderung der Vorräte	-232.711,20	177.662,74
+/- Veränderung der Forderungen	-2.234.134,33	1.832.633,43
+/- Veränderung der Verbindlichkeiten	126.807,79	-2.281.206,56
+/- Differenzen aus der Währungsumrechnung	9.468,80	23.485,67
	1.400.587,53	2.868.556,60
- gezahlte Zinsen	-93.939,41	-157.132,02
+ erhaltende Dividenden	243.273,54	0,00
- gezahlte Ertragsteuern	-621.337,57	-648.078,85
<b>Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>928.584,09</b>	<b>2.063.345,73</b>

## ▶ Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit

	2004	2003
+/- Erwerb von Tochterunternehmen	-99.964,50	609.794,62
- Erwerb von Sachanlagen und sonstigen immateriellen Vermögenswerten	-2.095.472,99	-1.369.660,50
- Erwerb von sonstigen Finanzanlagen und finanziellen Vermögenswerten	-7.051.993,06	-6,30
+ Verkauf Anteile an Tochterunternehmen	141.543,31	0,00
+ Einzahlungen aus Anlagenabgang	3.760.265,04	21.860,04
<b>Nettozahlungsmittel aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.345.622,20</b>	<b>-738.012,14</b>

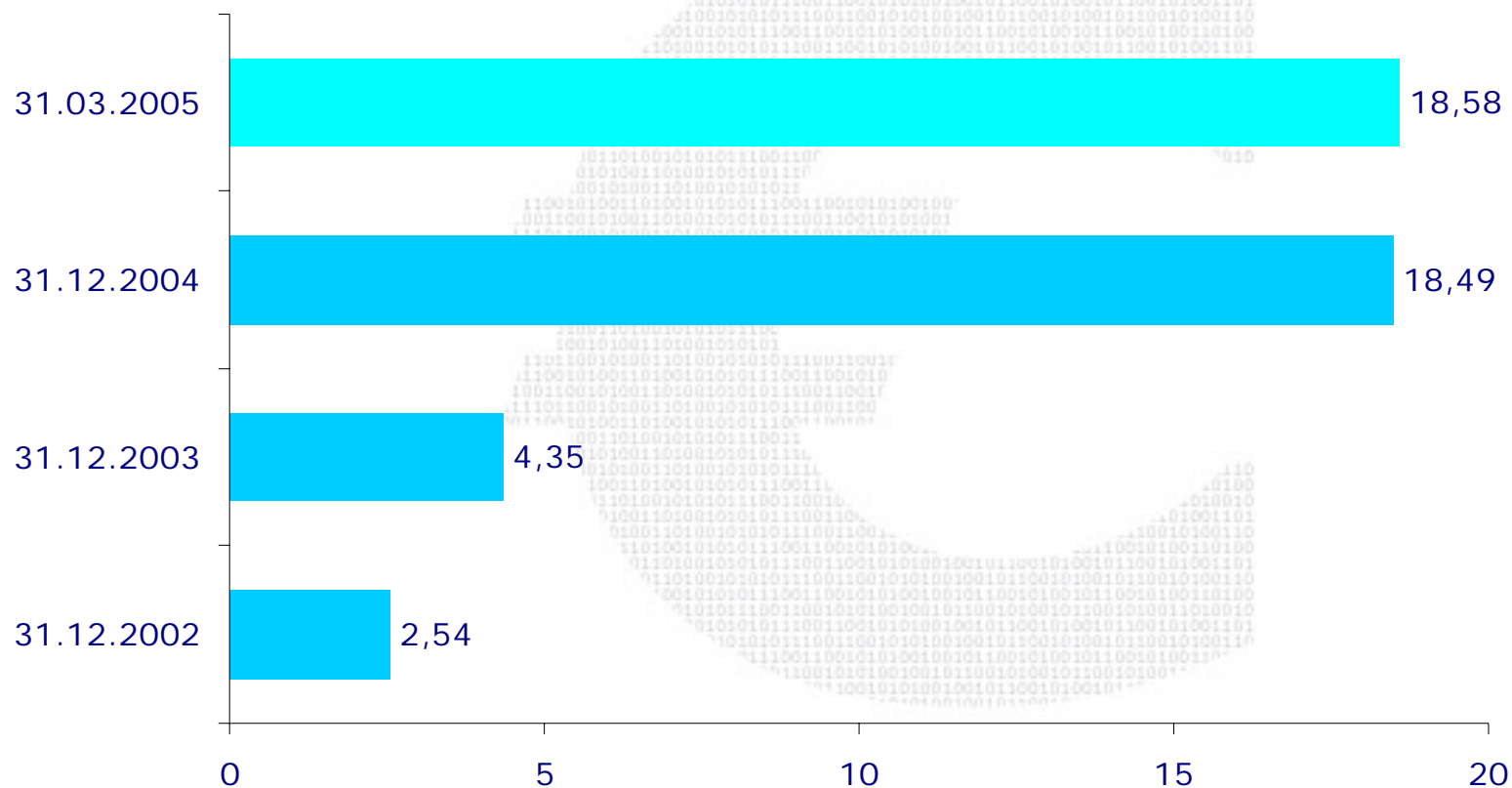
## ▶ Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

- + Ausgabe von Aktien
- Kauf von eigenen Aktien
- Tilgung von Finanzverbindlichkeiten

### **Nettozahlungsmittel aus Finanzierungstätigkeit**

	2004	2003
	15.488.575,19	992.547,27
	-410.267,40	0,00
	-455.341,84	-513.372,41
<b>Nettozahlungsmittel aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>14.622.965,95</b>	<b>479.174,86</b>

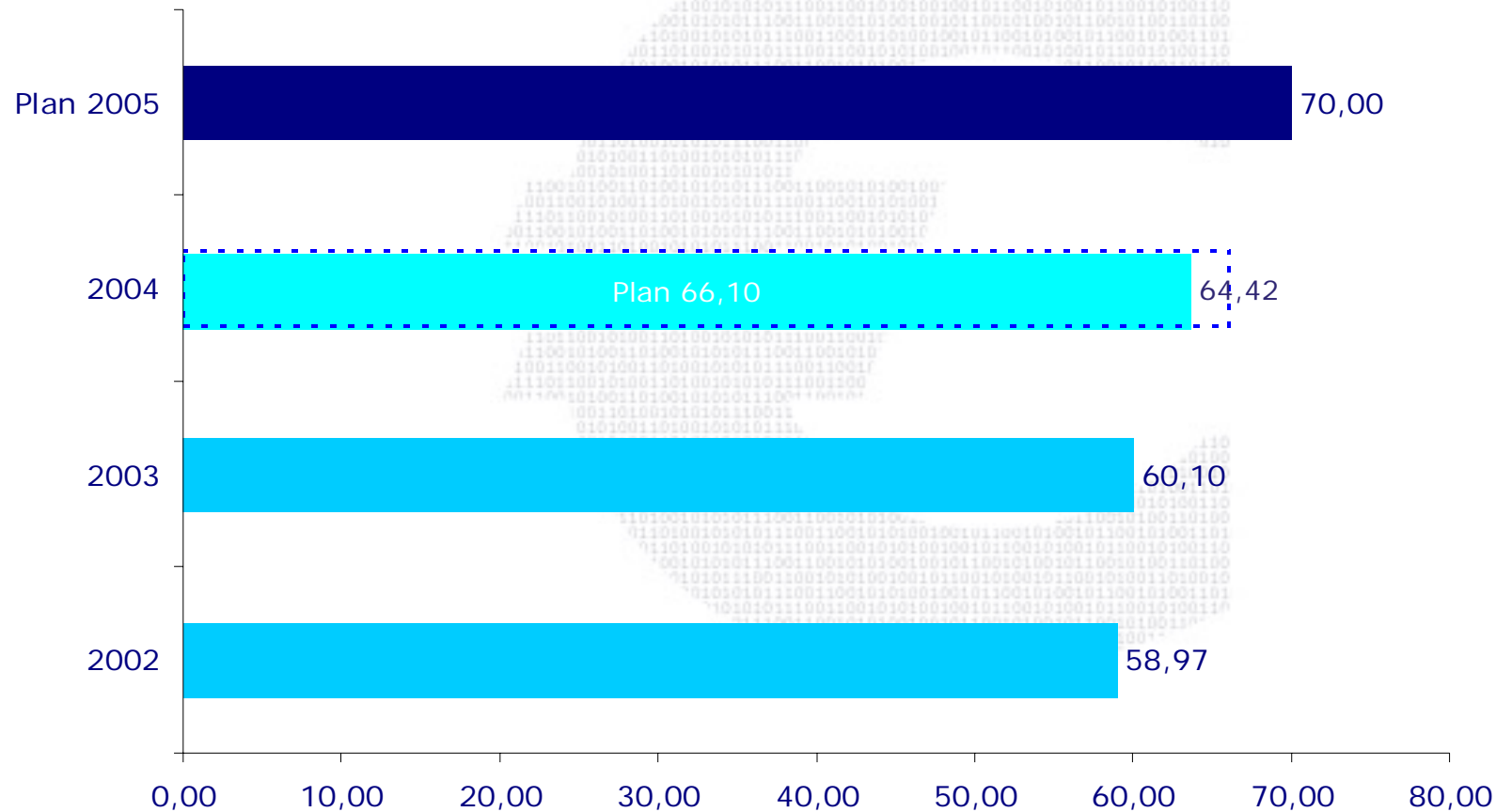
## ▶ **Liquide Mittel und finanzielle Vermögenswerte (in Mio. EUR)**



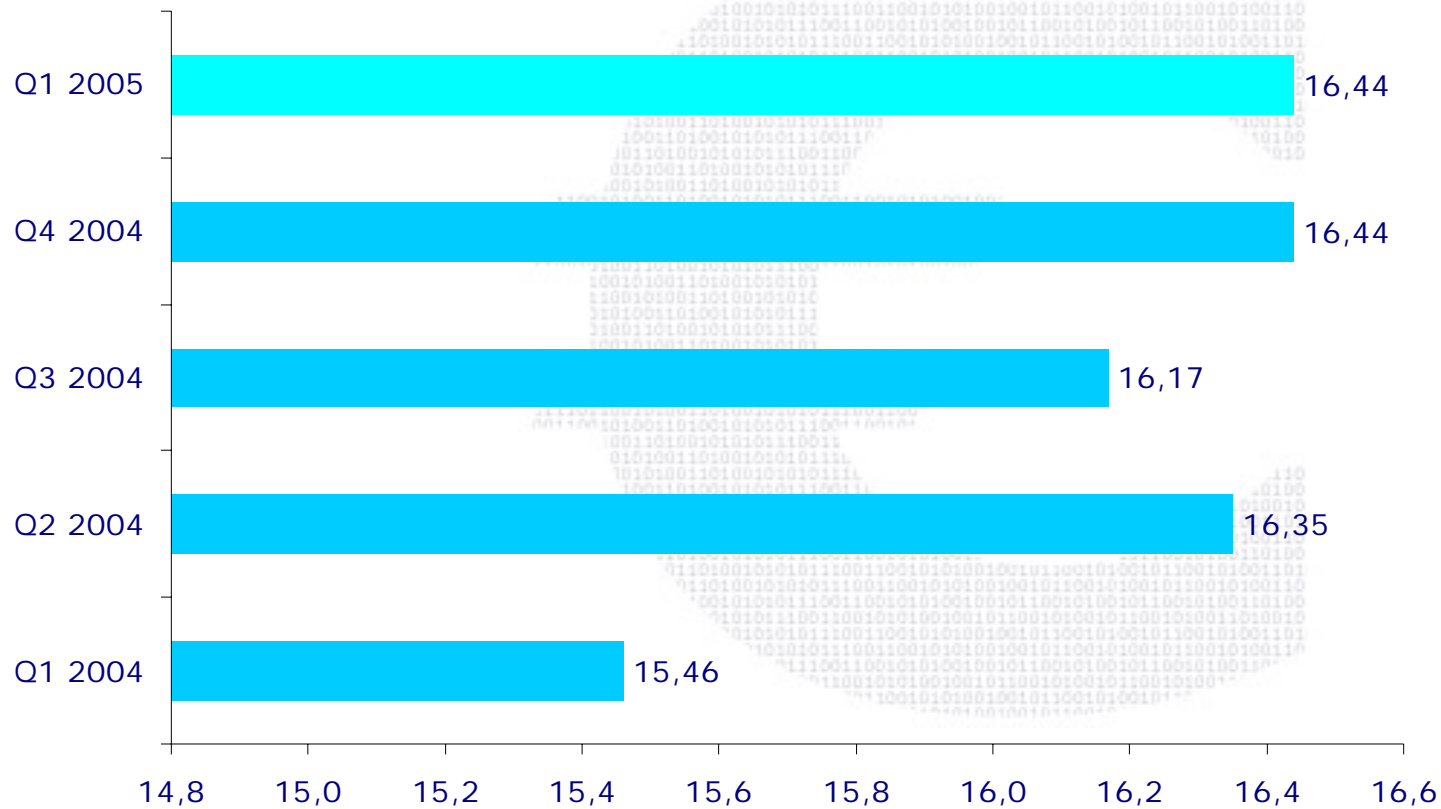
## ► Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	2004	2003
1. Umsatzerlöse	64.420.929,13	60.099.106,10
2. Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen	123.242,76	-189.950,83
3. aktivierte Eigenleistungen	1.664.900,06	1.055.943,75
4. sonstige betriebliche Erträge	1.109.964,05	825.612,95
5. Aufwendungen für Material und sonstige Herstellungsleistungen	-46.203.842,12	-42.036.033,21
6. Personalaufwand	-10.804.091,79	-10.918.489,04
7. Aufwand für planmäßige Abschreibungen	-1.743.029,32	-2.824.229,32
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.177.796,29	-5.830.119,41
<b>9. Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>2.390.276,48</b>	<b>181.840,99</b>
10. Finanzierungsergebnis	570.242,69	-157.132,02
11. Gewinnanteil an assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	400.416,66	402.016,44
<b>12. Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>3.360.935,83</b>	<b>426.725,41</b>
13. Ertragsteuern	-1.334.779,65	-2.378.726,55
<b>14. Periodenergebnis</b>	<b>2.026.156,18</b>	<b>-1.952.001,14</b>
Periodenergebnis zurechenbar		
den Anteilsinhabern der Muttergesellschaft	1.775.039,40	-2.087.241,02
den Minderheiten	251.116,78	135.239,88
	<b>2.026.156,18</b>	<b>-1.952.001,14</b>

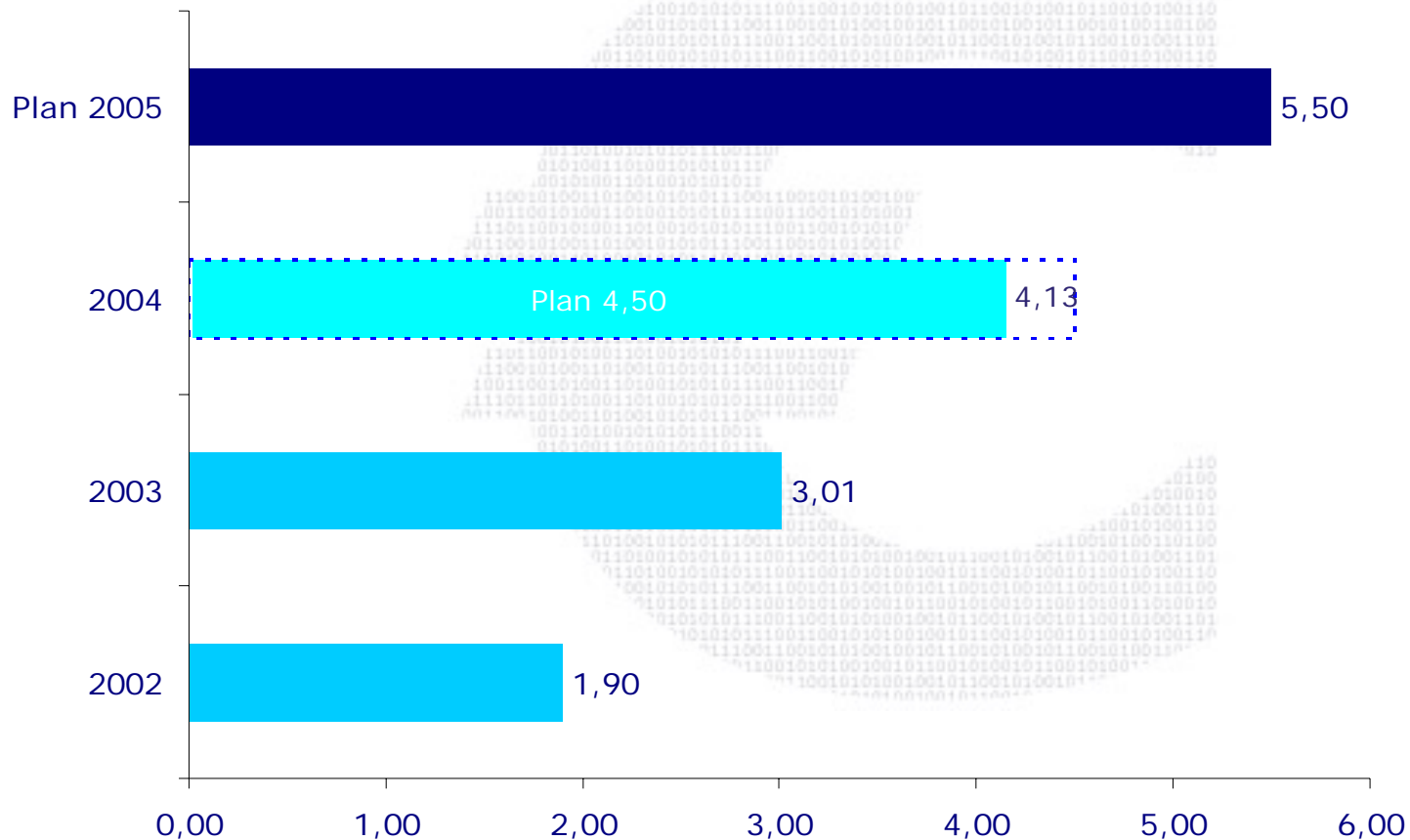
## ► Umsatz (in Mio. EUR)



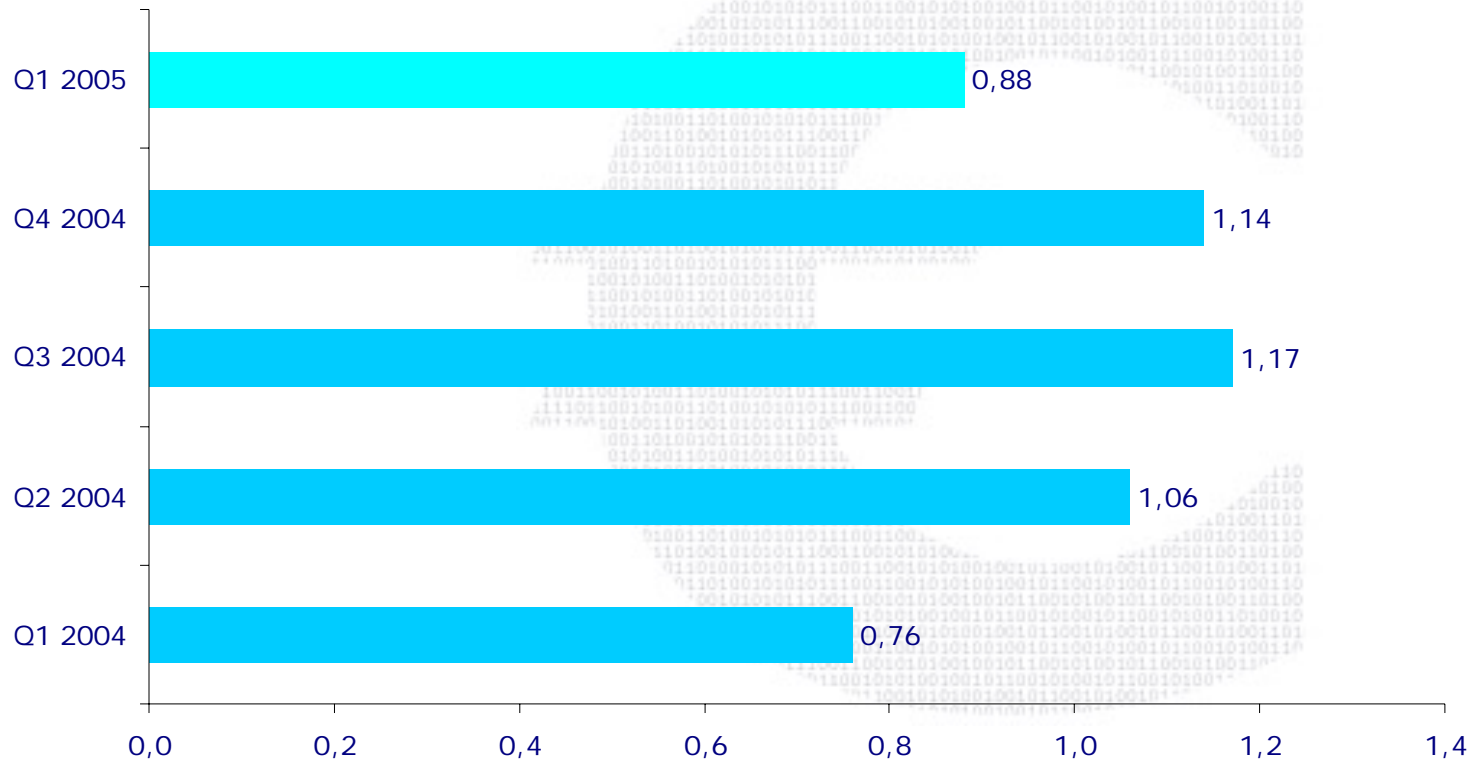
## ► Umsatz Quartalsentwicklung (in Mio. EUR)



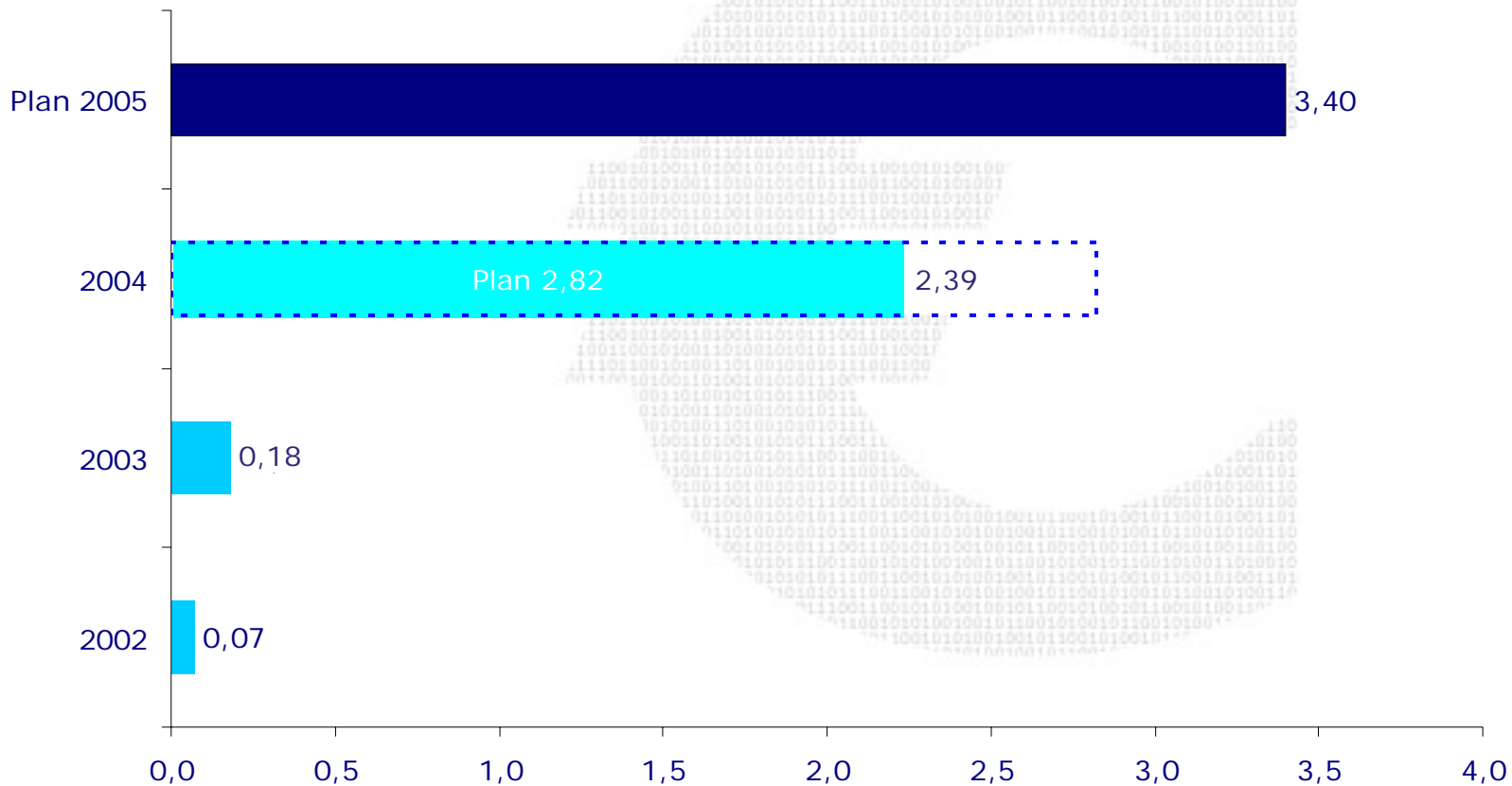
## ▶ EBITDA (in Mio. EUR)



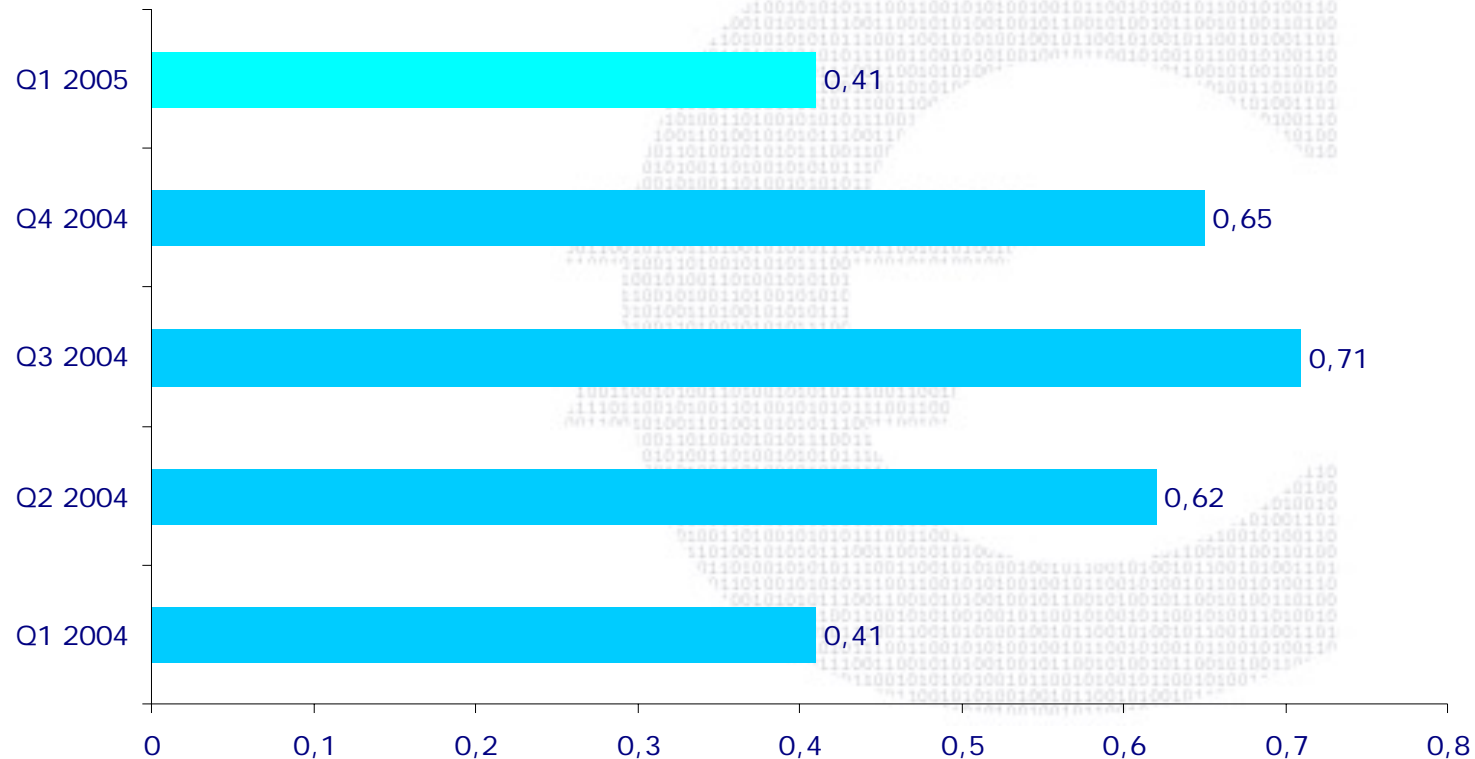
## ▶ EBITDA Quartalsentwicklung (in Mio. EUR)



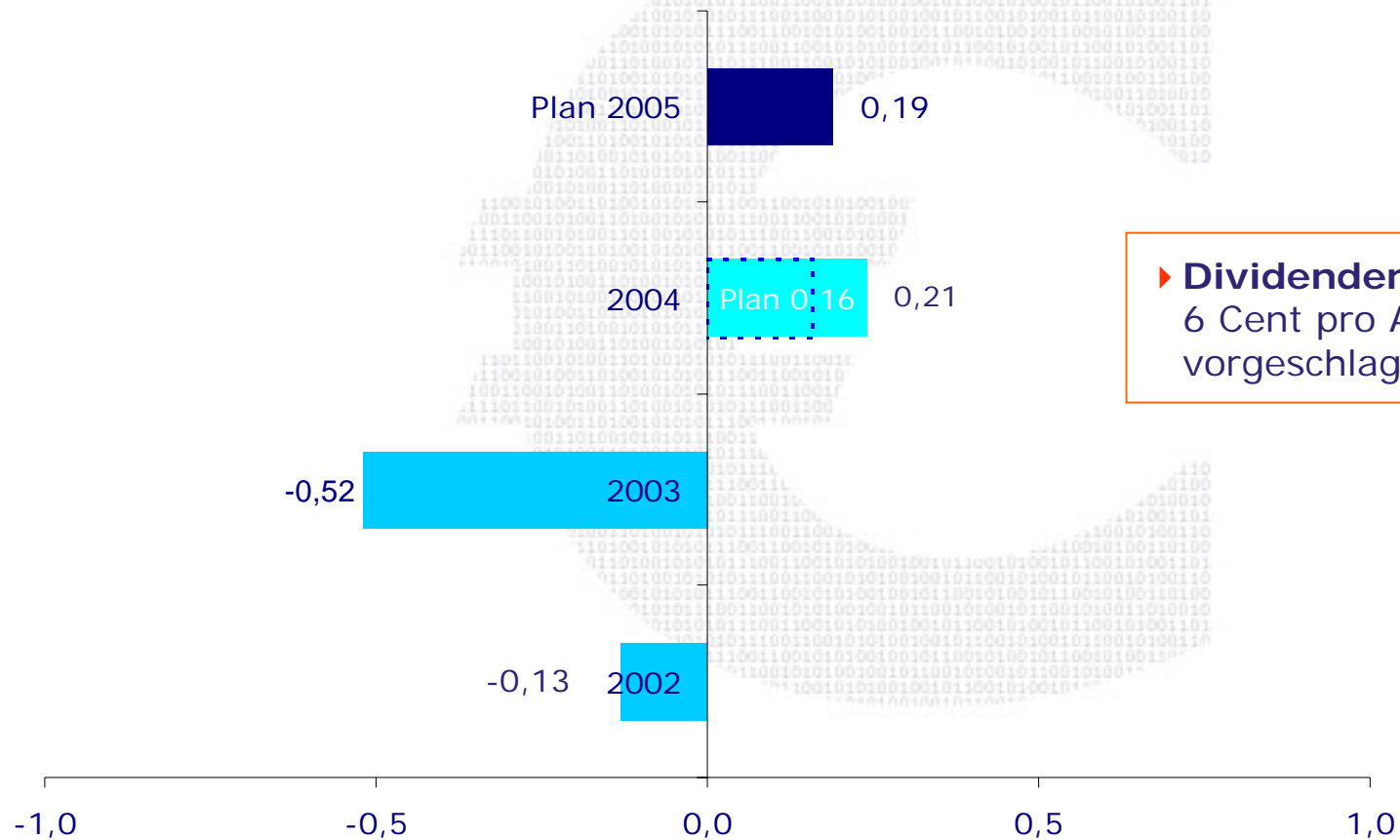
## ▶ EBIT (in Mio. EUR)



## ▶ EBIT Quartalsentwicklung (in Mio. EUR)



## ► Ergebnis pro Aktie (in EUR)



► **Dividendenankündigung:**  
6 Cent pro Aktie werden  
vorgeschlagen



- ▶ **Märkte und Konzernstruktur**
- ▶ **Konzernabschluss 2004 und Plan 2005**
- ▶ **Die Geschäftsbereiche**
- ▶ **Strategische Ausrichtung**

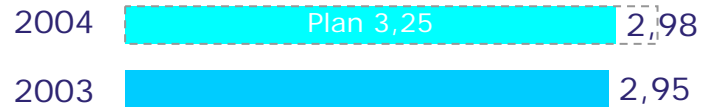
## ▶ Umsatz in Mio. EUR



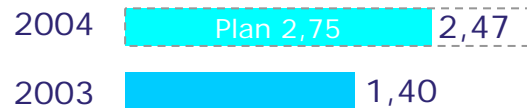
## ▶ EBIT Marge

- ▶ Ist 2004: 4,7%
- ▶ Plan 2004: 5,5%

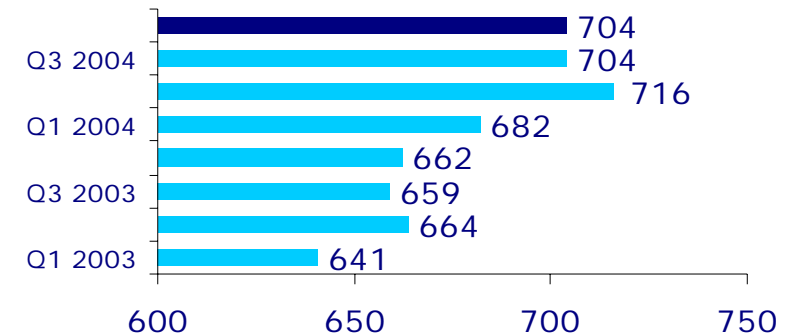
## ▶ EBITDA in Mio. EUR



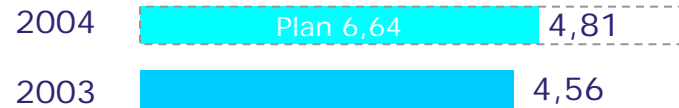
## ▶ EBIT in Mio. EUR



## ▶ Mitarbeiterentwicklung PS



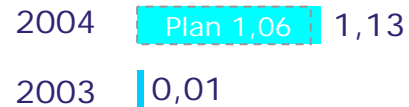
## ▶ Umsatz in Mio. EUR



## ▶ EBIT Marge

- ▶ Ist 2004: 12,0%
- ▶ Plan 2004: 7,5%

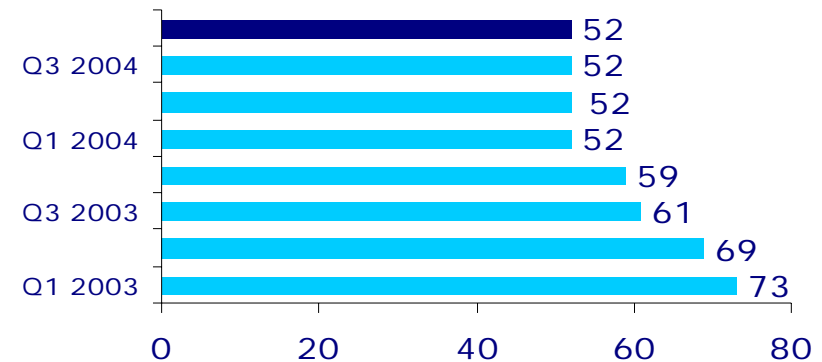
## ▶ EBITDA in Mio. EUR



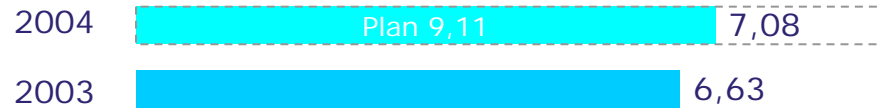
## ▶ EBIT in Mio. EUR



## ▶ Mitarbeiterentwicklung CN



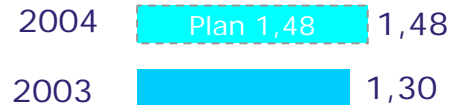
## ▶ Umsatz in Mio. EUR



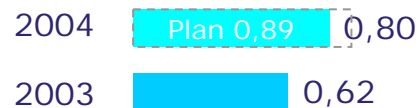
## ▶ EBIT Marge

- ▶ Ist 2004: 11,3%
- ▶ Plan 2004: 9,8%

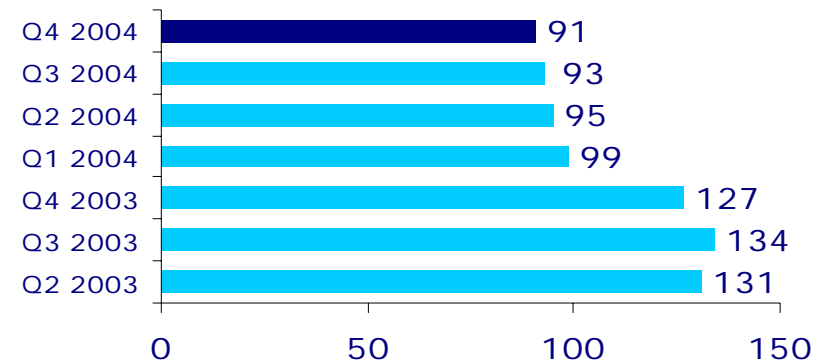
## ▶ EBITDA in Mio. EUR



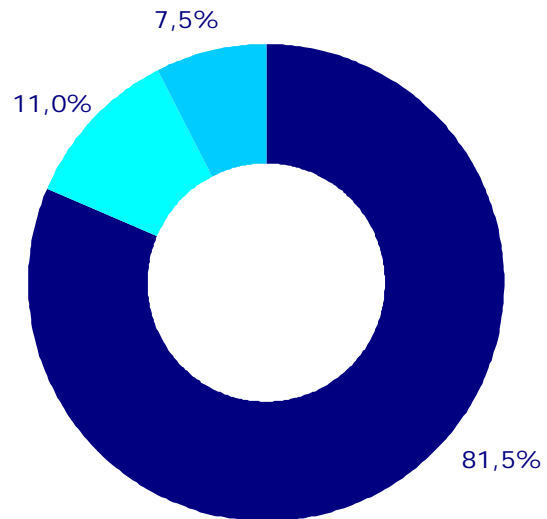
## ▶ EBIT in Mio. EUR



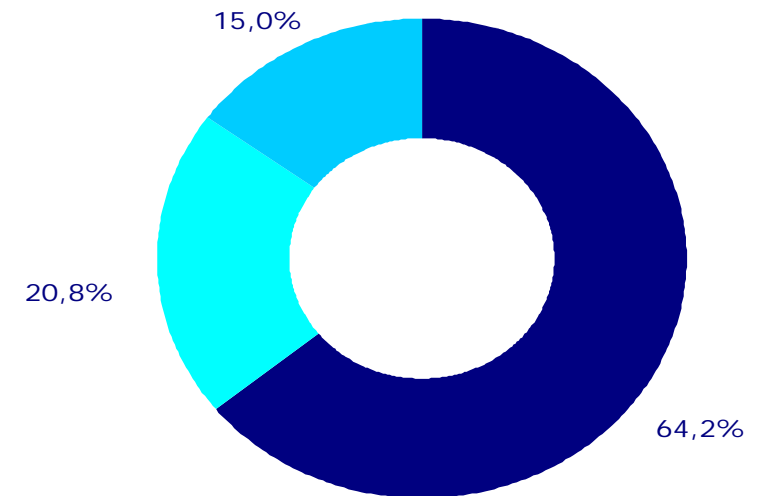
## ▶ Mitarbeiterentwicklung FS



## ► Umsatzverteilung

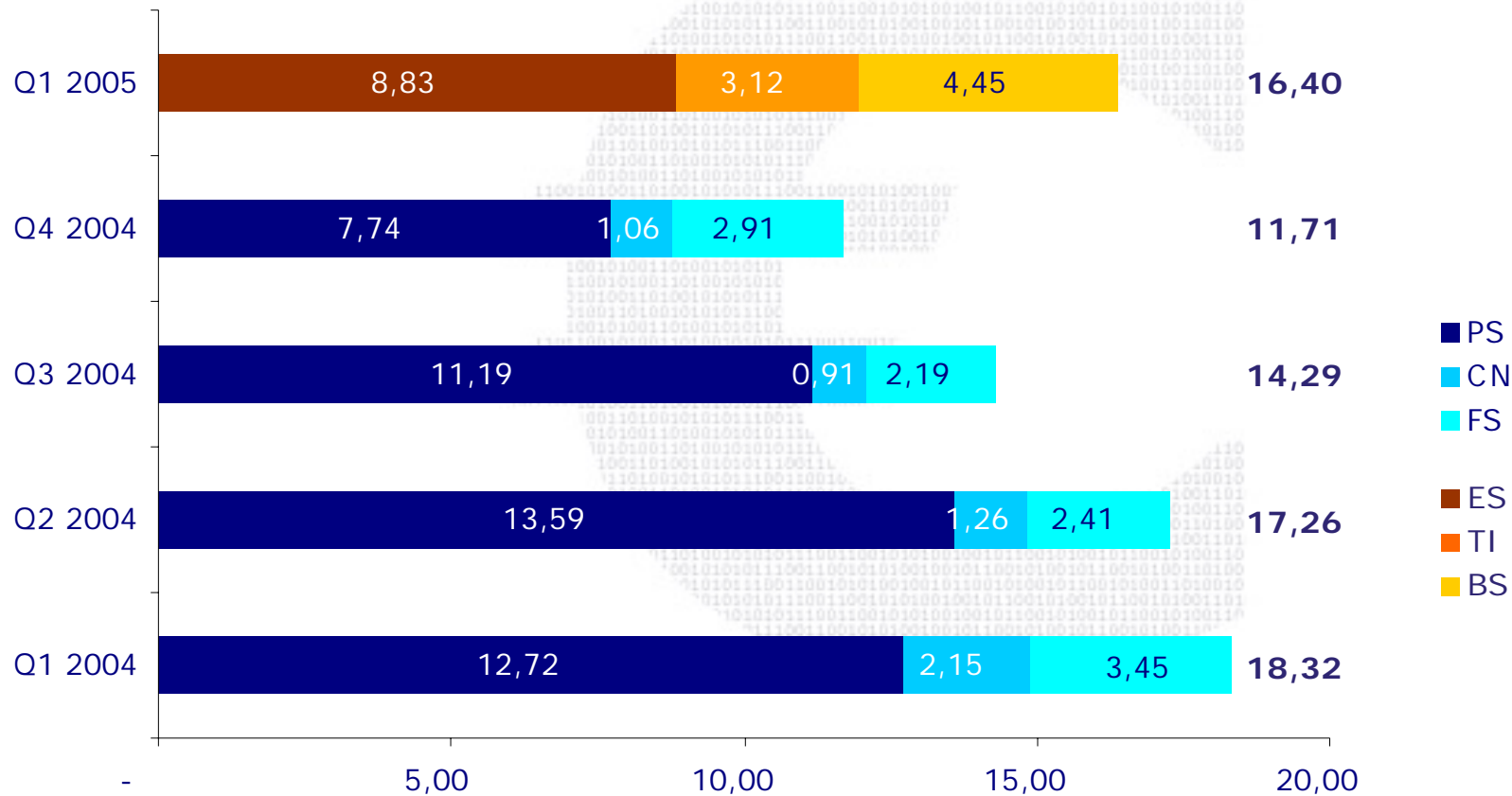


## ► Ergebnisverteilung



PS ■ Professional Services  
CN ■ Communication Networks  
FS ■ Financial Solutions

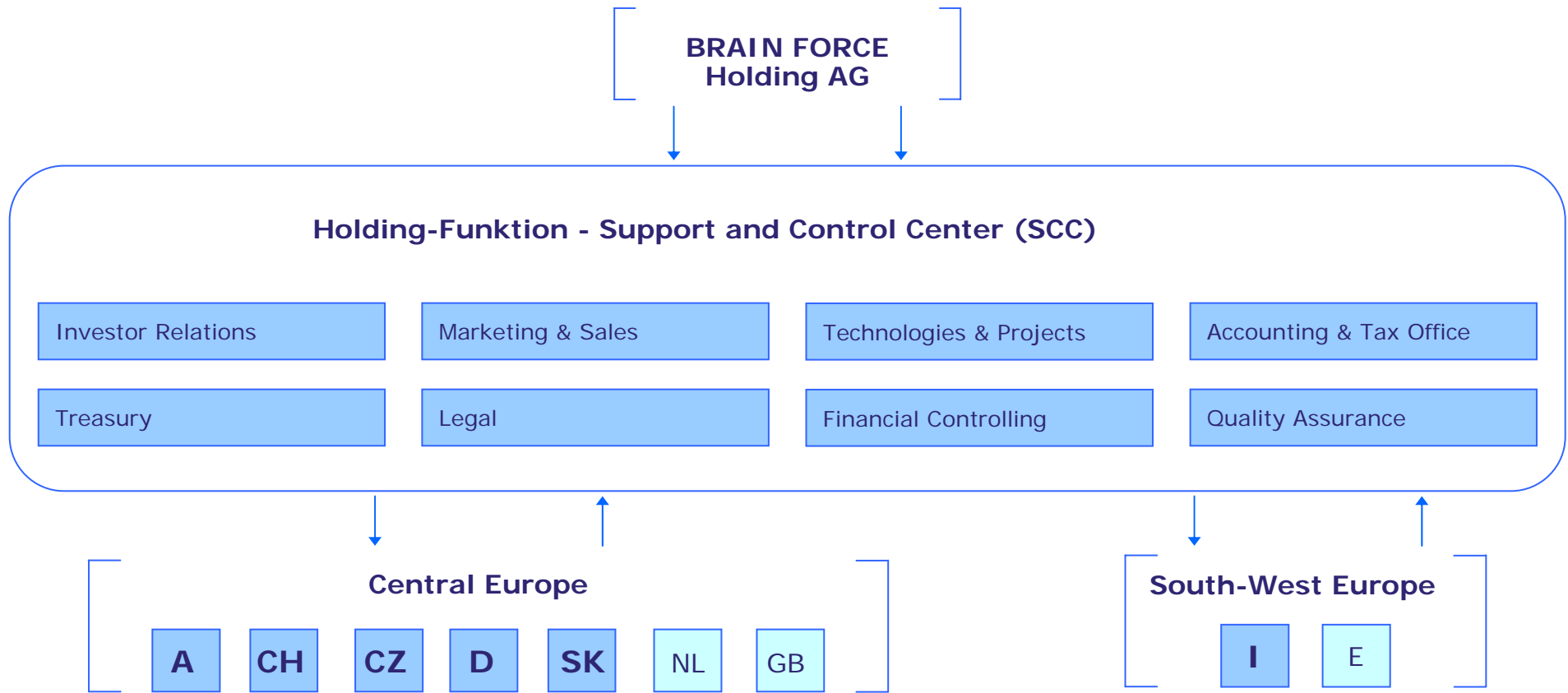
## ► Auftragsbestand nach Geschäftsbereich (in Mio. EUR)





- ▶ **Märkte und Konzernstruktur**
- ▶ **Konzernabschluss 2004 und Plan 2005**
- ▶ **Die Geschäftsbereiche**
- ▶ **Strategische Ausrichtung**

## ▶ Holding-Struktur 2005



## Geschäftsbereiche

### ▶ Services

#### **Enterprise Services**

Dienstleistungen im Umfeld von geschäftskritischen Anwendungen. Angeboten werden unter anderem Design, Integration, Implementierung, Support und Wartung in den Bereichen Client/Server, Mainframe und Web Services

*IT Dienstleistungen/  
Personal*

### ▶ Solutions

#### **Technology and Infrastructure**

Entwicklung und/oder Einführung von Softwarelösungen zur Optimierung der IT-Infrastruktur - größtenteils BRAIN FORCE SOFTWARE-eigene Produkte

#### **Business Solutions**

Entwicklung und/oder Einführung von eigenen Softwarelösungen, Partnerlösungen und Übernahme gesamter Geschäftsprozesse im Business Process Outsourcing

*Software Lösungen/  
Produkte*

## ▶ Ziele für 2005

- ▶ Umsatz: EUR 70 Mio. (+ 9%)
- ▶ EBITDA: EUR 5,5 Mio. (+ 34%)
- ▶ EBIT: EUR 3,4 Mio. (+ 42%)
- ▶ EPS: EUR 0,19 (+ 19%)

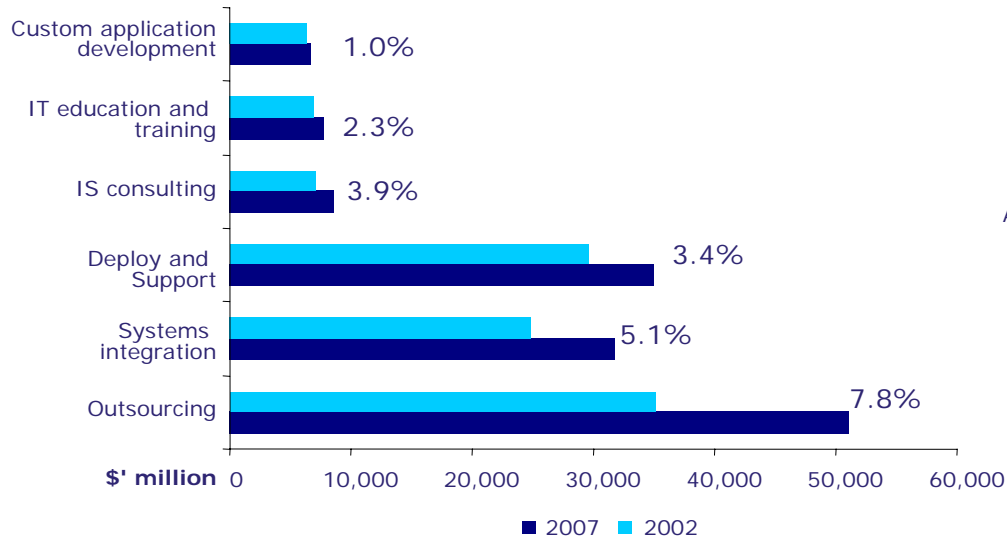
### ▶ Dabei unberücksichtigt sind:

- ▶ Akquisitionen
- ▶ Sondereffekte wie z.B. „Topcall“ in 2004
- ▶ Effekte aus der angestrebten steuerlichen Optimierung in Deutschland

- ▶ Am 28. Juni werden wir Details zu einem Großteil der für 2005 geplanten M&A-Transaktionen bekannt geben
- ▶ Die geplanten Transaktionen belegen jeweils genau die von uns im Zuge der Kapitalerhöhung als strategisch wichtig definierten Positionierungen

## IT-Service Markt West-Europa

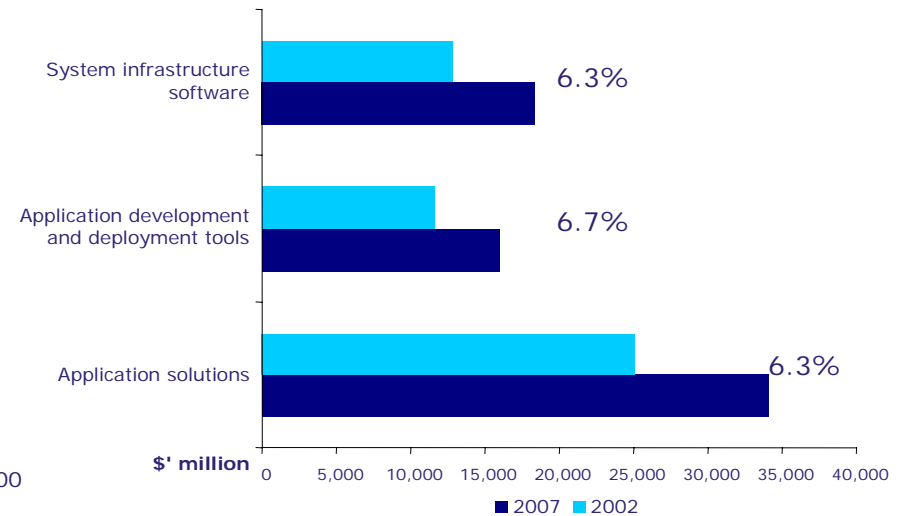
2002-2007/5-Jahres Wachstumsraten in %



Outsourcing, darunter vor allem einfache HW/SW Support Tätigkeiten sowie Near- bzw. Offshoring Angebote, ist der hauptsächliche Wachstumstreiber

## IT-Software Markt West-Europa

2002-2007/5-Jahres Wachstumsraten in %



Outsourcing, Software, Branchen-Lösungen und Applikationen für klein- und mittelständische Unternehmen sind die stärksten Wachstumstreiber

Quellen:

IDC - Western European IT Services Market Forecast : 2002-2007 - April 2003

IDC - Western European Software Industry Slowing Down - May 2003

## ▶ **Enterprise Services**

- ▶ Kundenindividuelle Leistungen
- ▶ Niedrige Einstiegspreise und Eintrittsbarriere für Neukunden
- ▶ Planbare stabile Deckungsbeiträge durch Abrechnung auf „time and material“ Basis
- ▶ Niedrigere Deckungsbeiträge

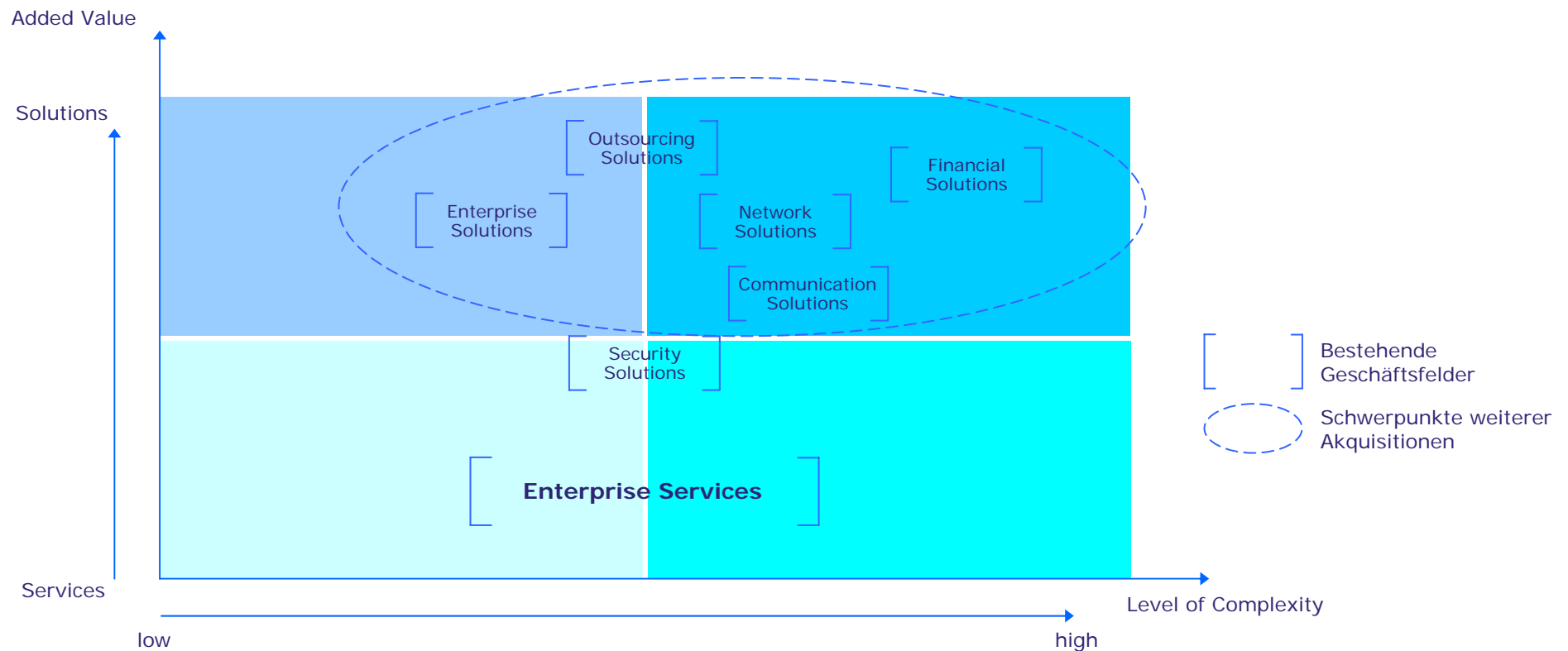
## ▶ **Technology & Infrastructure und Business Solutions**

- ▶ Standardisiertes Lösungs- und Produkt-Portfolio
- ▶ Spezialisten Know-how
- ▶ Skaleneffekte durch hohe Wiederverwertbarkeit
- ▶ Hohe Deckungsbeiträge im Projekt- und Lizenzgeschäft

▶ Entwicklung neuer Schwerpunkte aus der Erfahrung im Dienstleistungsgeschäft oder durch gezielte Akquisition.

▶ Segment-übergreifende Vertriebsorganisation, die darauf ausgerichtet ist, auch neue Produkte, Lösungen und Dienstleistungen schnell in den Vertrieb aufzunehmen und bei bestehenden Kunden zu platzieren.

## ► Angebotsportfolio

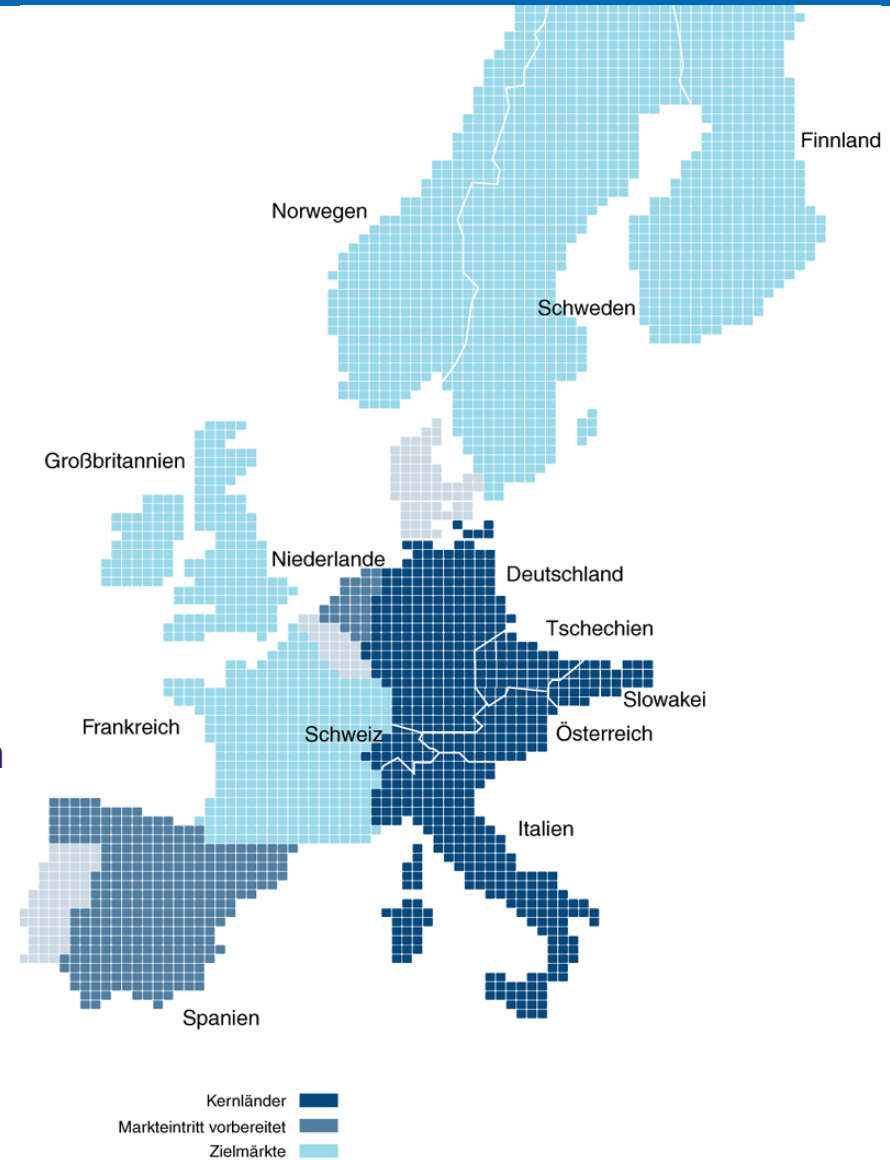


- ▶ Übernahme eines ERP-Systemanbieters in Italien
  - ▶ Komplette eigene ERP-Lösung für kleinere und mittlere Betriebe
  - ▶ Ergänzung des Lösungsangebotes der BRAIN FORCE SOFTWARE Italien im Microsoft Business Solutions-Bereich um AXAPTA-Kompetenzen
  - ▶ Stärkung des Geschäftsbereiches Enterprise Business Solutions, der in Italien im letzten Jahr das größte Wachstum verzeichnen konnte
  - ▶ LOI mit definierten Vertragsstrafen für den Fall des Scheiterns ist gezeichnet
  
- ▶ Übernahme eines Lösungsanbieters für zentralisiertes IT-Management in den Niederlanden
  - ▶ Branchen-unabhängige Speziallösung, die belegbare und signifikante Kosteneinsparungen für den IT-Support ermöglicht
  - ▶ Das Produkt unterstützt das IT-Support-Outsourcing sowie den in-house-Support
  - ▶ Das Produkt wird derzeit nur in den Niederlanden vertrieben. Durch die Integration in den BRAIN FORCE Konzern wird das Marktpotenzial des Produktes unmittelbar vervielfacht
  - ▶ LOI mit definierten Vertragsstrafen für den Fall des Scheiterns ist gezeichnet

- ▶ Übernahme von Mitarbeitern und laufenden Dienstleistungs- und Wartungsverträgen eines führender Anbieters von Backoffice Systemen für die Versicherungsbranche
  - ▶ Übernahme eines Mitarbeiterteams
  - ▶ Fixe Beauftragung durch einen Bestandskunden des BRAIN FORCE-Konzerns
  - ▶ Sichere Amortisation des Kaufpreises innerhalb von 24 Monaten bei gleichzeitigem planbaren positiven Ergebnisbeitrag
  - ▶ Die Übernahme stärkt die Marktposition des BRAIN FORCE-Konzerns innerhalb der Versicherungsbranche
  
- ▶ Abschluss einer Beteiligung an einem Vertriebspartner für den B-100 in den USA
  - ▶ "Joint Venture" zur Vermarktung des B-100 in den USA
  - ▶ Die USA sind der Hauptmarkt für LAN-Switches, aber kein Kernmarkt der BRAIN FORCE
  - ▶ Der Partner besitzt langjährige Erfahrung und kann Vertriebsfolge nachweisen

- ▶ Mit den geplanten M&A-Transaktionen werden wir gezielt genau die von uns zum Zeitpunkt der Kapitalerhöhung genannten Wachstumsbereiche im Konzern verstärken
- ▶ Mit dem erwarteten Closing der laufenden M&A-Transaktionen ist die thematische Expansion weitestgehend abgeschlossen
- ▶ Nach Abschluss der Transaktionen können wir die zugekauften Lösungen unmittelbar in den konzernweiten Vertrieb aufnehmen
  - ▶ Die Lösungen sind leicht internationalisierbar
  - ▶ Unsere bestehende Kundenbasis entspricht dem Zielkundenprofil
  - ▶ Bereits in 2006 erwarten wir dadurch eine deutliche organische Umsatz- und Ergebnisverbesserung
- ▶ Mit den Lösungen der Zielunternehmen planen wir weitere Kompetenzbereiche und Lösungen aus unserem Dienstleistungsgeschäft zu entwickeln und so die Margen kontinuierlich weiter zu steigern
  - ▶ An dem mittelfristigen Ziel einer 10%-igen EBITDA-Marge halten wir fest

- ▶ Der nächste Schritt ist die Expansion in neue regionale Märkte
- ▶ Mit den zugekauften Lösungen lassen sich Alleinstellungsmerkmale entwickeln, die den Markteintritt aus eigener Kraft ermöglichen
- ▶ Deshalb sind neben der Akquisition von Unternehmen, die den Markteintritt in neue regionale Märkte bedeuten, auch Investitionen in das organische Wachstum in verstärktem Maße geplant





we make it

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit